

Die Entführung aus dem Serail
L'enlèvement au Serail
N° 2 Lied (Osmin)

Wolfgang Amadeus Mozart

Andante

p Wer ein Liebchen hat ge-fun-den die es treu und red-lich

6 meint, loh'n es ihr durch tau-send Küs-se, mach' ihr all das Le-ben süs-se, sei ihr

12 Trö-ster, sei ihr Freund, sei ihr Trö-ster, sei ihr Freund, *pp* sei ihr

15 Freund. Tral-la-le-ra, *cresc.* tral-la-le-ra, *f* tral-la-le-ra. Doch sie

20 *pp* treu sich zu er-hal-ten, schliess' er Lieb-chen sorg-lich ein; denn die lo-sen Din-ger

ha - schen je - den Schmet - ter - ling und na - schen gar zu gern von frem - dem

wein, gar zu gern von frem - dem wein, *pp* *cresc.*
von frem - dem wein, Tral - la - le - ra, tral - la -

le - ra, tral - la - le - ra, tral - la - le - ra. Son - der - lich beim Mon - den - schei - ne, Freun - de

Allegro

nehmt sie wohl in Acht, oft lauscht da ein jun - ges Herr - chen, Kirrt und lockt das klei - ne

Tempo I

Närr - chen, und dann Treu - e gu - te Nacht, und dann Treu - e gu - te

Nacht, gu - te Nacht! Tral - la - le - ra, tral - la - le - ra; tral - la - le - ra tral - la - le - ra.